
MONTAGE-UND PFLEGEANWEISUNG

WESTBO CARL 120



Westbo of Sweden

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Westbo Carl entschieden haben. Bitte lesen Sie sich die Bedienungsanleitung durch.

Hinweis

Es sind eventuelle länderspezifische Vorschriften, wiez.B. Musterbauordnungen, spezielle Feuerungsverordnungen zu beachten. Ihr Fachbetrieb oder Ihr Schornsteinfeger können darüber Auskunft erteilen.

Aufstellhinweise

Bereiten Sie den Installationsort für den Herd so vor, dass genügend Platz für die Montage vorhanden ist.

Brandschutz

Beachten Sie die Abstände zur Wand. Zur brennbaren Wand muss ein Mindestabstand nach hinten von 25 cm eingehalten werden, seitlich muss ein Mindestabstand von 35 cm eingehalten werden, um ausreichend Wärmeschutz zu gewähren.

Brandschutz im Strahlungsbereich

Im Strahlungsbereich der Feuerungstür ist ein Abstand von 80 cm zu beachten. Dieser Abstand kann auf 50 cm verringert werden, wenn zwischen Feuerstätte und brennbaren Bauteilen ein beidseitig belüftetes Strahlschutzblech aufgestellt wird.

Fußböden

Vor den Feuerungsöffnungen von Feuerstätten für feste Brennstoffe sind Fußböden aus brennbaren Baustoffen durch einen Belag aus nichtbrennbaren Baustoffen zu schützen. Der Belag muss sich nach vorn auf mindestens 50 cm und seitlich auf mindestens 30 cm über die Feueröffnung hinaus erstrecken. (je nach Länderverordnung)

Ein Funkenflugblech muss vor Aufstellung untergelegt werden.

Prüfen Sie vor dem Aufstellen, ob die Tragfähigkeit der Unterkonstruktion dem Gewicht Ihres Ofens standhält (z.B. Platte zur Lastverteilung) getroffen werden, um diese zu erreichen.

Der Westbo Carl wiegt 135 kg und kann ohne weitere Verstärkungen am Fußboden platziert werden.

Vorbereitungen

Packen Sie den Herd sorgfältig aus und kontrollieren Sie, ob die Lieferung komplett ist und ob der Ofen augenscheinlich unversehrt ist. Bei Transportschäden melden Sie diese bitte der Spedition oder Ihrem Händler.

Anschlußmöglichkeiten

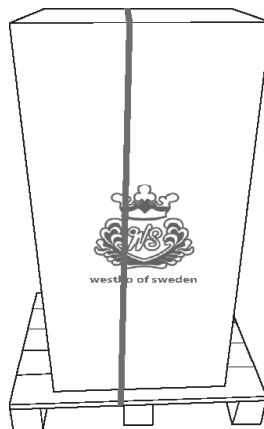
Der Westbo Carl kann nach hinten angeschlossen werden. Optimal mit Adapter auch auch oben. Der Adapter ist Bauteil des Ofens. Nationale und Europäische Normen, örtliche und baurechtliche Vorschriften, sowie baupolizeiliche Bestimmungen sind einzuhalten. Informieren Sie daher vorher Ihren Bezirksschornsteinfegermeister. Es ist sicherzustellen, dass die für die Verbrennung benötigte Luftmenge ausreichend ist.

Hierauf ist besonders bei dicht schließenden Fenstern und Türen (Dichtungslippe) zu achten. Die Schornsteinberechnung erfolgt nach DIN EN 13384-1 bzw. DIN EN 13384-2 mit dem dieser Anleitung zugefügten Wertetripel. Der Westbo Carl ist gebrauchsfertig geliefert.

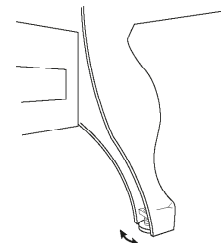
Hinweis

Abplatzungen oder Risse im Feuerraum sind normal und kein Garantiefall. Die Verbindung zum Schornstein soll möglichst kurz und geradlinig sein. Verbindungen sind abzudichten.

Prüfen Sie die Ware bei Anlieferung. Eventuelle Schäden am Ofen sind unverzüglich zu melden.



justierbare Füßchen.



Westbo of Sweden

Sicherheitshinweise

Der Westbo Carl ist nach der DIN Norm DIN 13240 getestet. Der Ofen ist raumluftabhängig, d.h. die Verbrennungsluft wird aus dem Aufstellraum verbraucht. Stellen Sie sicher, dass eine ausreichende Luftzufuhr gewährleistet ist.

Optional ist der Ofen auch mit externer Luftzufuhr betreibbar. Achten Sie auf ausreichende Isolierung der Zuluftkanals. Beachten Sie die Abstände zu brennbaren Gegenständen.

Lassen Sie kein Papier oder Zeitung in der Nähe. Achten Sie darauf, dass der Ofen sich stark erwärmt bei Benutzung. Der Ofen kann warm sein! Achtung Verbrennungsgefahr an sämtlichen Oberflächen: Feuerraumtür, Tür- und Bediengriff, Rauchrohr und Front des Ofens.

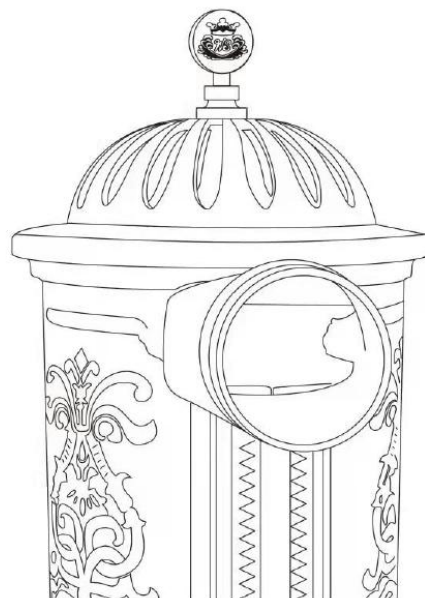
Bitte lassen Sie Ihre Kinder nicht unbeaufsichtigt in die Nähe des Ofens. Bauliche Veränderungen des Ofens im Brennraum sind nicht zulässig! Der Ofen verliert dadurch die Zulassung.

Betrieb mehrerer Feuerstätten

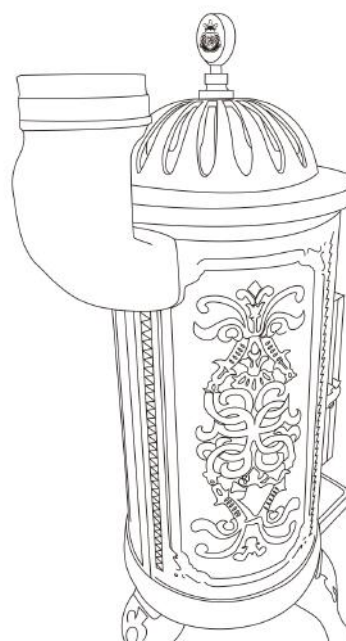
Der Ofen entspricht der herkömmlichen Bauart 1 (Mehrfachbelegung). Somit können mehrere Geräte an einen Schornstein angeschlossen werden. Beim Betrieb mehrerer Feuerstätten in einem Aufstellraum oder in einem Luftverbund ist für ausreichend Verbrennungsluftzufuhr zu sorgen.

Der Ofen darf nur geschlossen betrieben werden – ausser bei Anzünden, beim Nachfüllen von Brennstoff und der Entaschung – da es sonst zur Gefährdung anderer, ebenfalls an den Schornstein angeschlossener Feuerstätten und zu einem Austritt von Heizgasen kommen kann.

Raumheizer ohne selbstschliessende Sichtfenstertüren müssen an einen eigenen Schornstein angeschlossen werden.



Anschluss nach hinten
Durchmesser 150 mm .Westbo Carl 120 konnte als Original an der Rückseite befestigt werden. Der Top-Anschluss kann als Extras erworben werden.



Wechsel des Frontglases

Öffnen Sie die Abdeckung und entfernen Sie die Halterungen in den Ecken im Inneren der Ofen. Die Abdichtung zwischen Glas und Tür muss überprüft werden.

In einigen Fällen muss es ersetzt werden.



Bild 1

Asche entleeren

Ziehendes Aschefach heraus und leeren Sie die Asche in einen Eimer, der nicht brennbar ist. ACHTUNG: Bei heißer Asche kann sich die Asche entzünden! Siehe Bild 2.

ANMERKUNG!

Die Asche konnte nach dem Abfeuern mehrere Tage lang Glut enthalten.

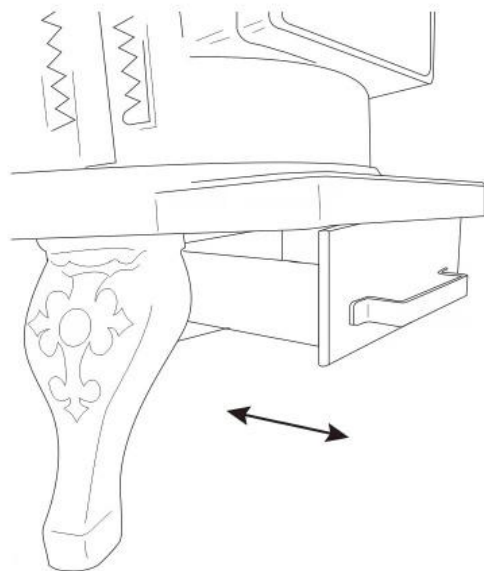


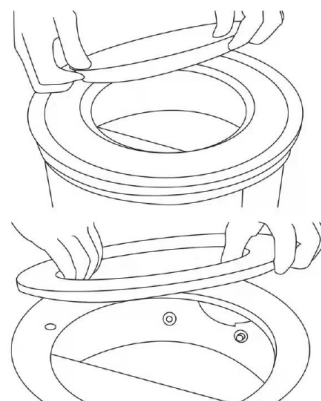
Bild 2



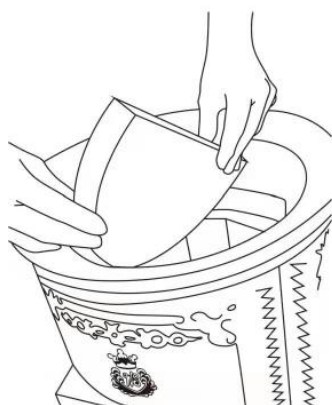
Verwenden Sie diese Anpassungsanweisung, wenn die Vermiculit-Details geändert werden müssen.



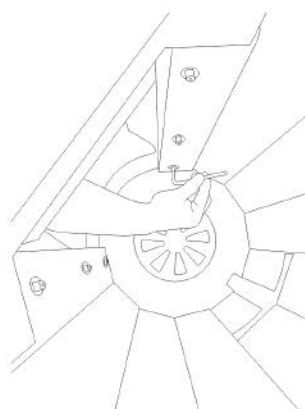
1. Entfernen Sie die Krone.



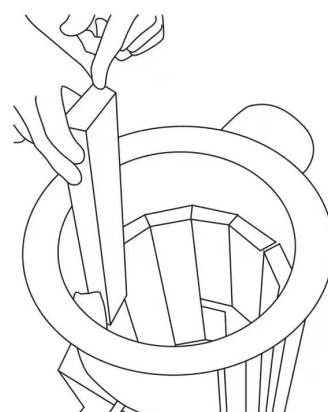
2. Entfernen Sie die Kochplatte und den Ring.



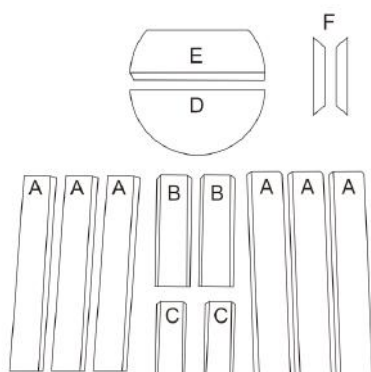
3. Entfernen Sie das Deflektor aus Stahl und die Teile an der Seite (F), das vordere Rauchregal (E) und schließlich das hintere Rauchregal (D).



4. Entfernen Sie die drei Schrauben auf jeder Seite und ziehen Sie die Blätter zur Vorderseite des Ofens.



5. Heben Sie den Vermiculit an. (A) Dann werden alle freigegeben.



- A. Vermiculit, lang
- B. Vermiculit-Medium
- C. Vermiculit, kurz
- D. Rauchablage, hinten
- E. Rauchregal, vorne
- F. Rauchablage, seitlich



Anzünden und Feuern**Luftzufuhr**

Der Ofen ist mit einem Luftregler ausgestattet, der über der Feuerraumtür sich befindet, (siehe Bild).

Reinigung

Es gibt spezielle Reiniger für Kaminglas, Benutzen Sie diese. Nehmen Sie keine gewöhnlichen Scheuermittel!

Krone

Die Krone des Ofen kann abgehoben werden. Darunter befindet sich eine Warmhalteplatte.

Erstinbetriebnahme

Der Ofen ist ab Werk mit einem Speziallack lackiert. Dieser versiegelt sich durch die Wärme des Ofens bei den ersten Anwendungen. Es kann Geruch wahrgenommen werden. Lüften Sie bei den ersten Anwendungen des Ofens bitte.

Bei Erstinbetriebnahme soll die Luftzufuhr voll geöffnet sein. Verwenden Sie kleines, gut getrocknetes Holz (Circa 1,5 kg).

Legen Sie Kaminanzünder oben auf des Holz und entzünden Sie das Holz. Wenn Sie das Holz gut anzünden liess, schliessen Sie die Ofentür.

Feuern

Wenn Sie ein gutes Glutbett erhalten haben, ist die eigentliche Anfeuerphase durchlaufen. Nun können Sie Ihren Ofen gut regulieren und je nach Bedarf nachlegen.

Der Ofen kann je nach Wettersituation unterschiedlich brennen. Wenn Sie nachlegen, achten Sie darauf, dass bei Türöffnen keine Glut hinaus fällt.

Ofen während der Anbrennphase nicht unbeaufsichtigt. Verwenden Sie nie Spiritus oder Benzin zum Anfeuern!

Nach dem Abbrand, gibt der Herd noch Wärme ab. Schließen Sie alle Luftregulierklappen, wenn der Ofen erlöschen soll.

Wenn der Ofen abgekühlt ist, kann der Feuerraum gereinigt werden.

Vorsicht! Die Asche kann noch heiß sein.

Holzmenge

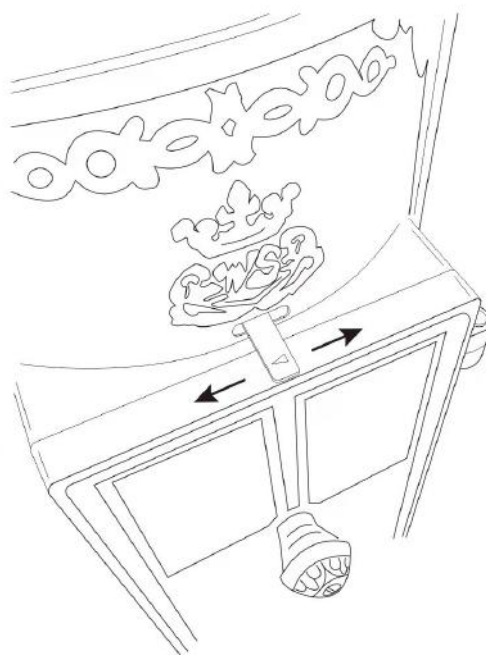
Wir empfehlen eine Holzmenge von 1,5 - 2 kg Holz pro Stunde.

Verwenden Sie nur getrocknetes Naturholz.

Reinigung

Achten Sie auf eine regelmässige Reinigung des Ofens und des Schornsteines.

Nur dadurch kann ein problemfreies Heizen gewährleistet werden.

Viel Freude mit Ihrem Westbo Carl 120!

Brennstoffe

Es darf nur luftgetrockenes Scheitholz verwendet werden.

Die Verfeuerung von Abfällen und insbesondere Kunststoff ist laut Bundesimmissionsschutzgesetz verboten. Darüber hinaus schadet dies der Feuerstätte und dem Schornstein und kann zu Gesundheitsschäden und aufgrund der Geruchsbelästigung zu Nachbarschaftsbeschwerden führen.

Verwenden Sie keine Brandbeschleuniger oder flüssigen Brennstoffe! Kein behandeltes Holz oder lackiertes Holz verfeuern!

Bei Verwendung nicht ausreichend getrocknetem Holz wird die normale Leistung Ihres Ofens nicht erreicht durch die geringere Heizleistung von feuchtem Holz. Gilt ebenso für gefrorenes Holz. Ebenso können Schäden im Ofen oder im Schornstein durch z.B. Versottung oder Glanzruss auftreten.

Im Falle eines Schornsteinbrandes schließen Sie alle Luftzuführungen am Ofen und informieren die Feuerwehr!

Passen Sie die Scheitlänge auf den Brennraum an. Zum Anfeuern empfehlen wir kleinere Holzscheite, die dann in den Feuerraum gelegt werden können, Scheitlänge ca. 20 cm und maximal 2 kg. Achtung, überlasten Sie Ihren Ofen nicht unnötig. Steigern Sie beim Anheizvorgang bei Bedarf langsam die aufgelegte Holzmenge um eine angenehme Wärmeentwicklung zu erzielen.

Verbrennungsluft

Bei abgedichteten Fenstern und Türen (z.B. in Verbindung mit Energiesparmaßnahmen) kann es sein, dass die Frischluftzufuhr nicht mehr gewährleistet ist, wodurch das Zugverhalten des Raumheizers beeinträchtigt werden kann. Dies kann Ihr Wohlbefinden und unter Umständen Ihre Sicherheit beeinträchtigen. Dunstabzugshauben, die zusammen mit Feuerstätten im selben Raum oder Raumluftverbund installiert sind, können die Funktion des Ofens negativ beeinträchtigen.

(bis hin zum Rauchaustritt in den Wohnraum, trotz geschlossener Feuertür) und dürfen somit keinesfalls gleichzeitig mit dem Ofen betrieben werden.

Heizen bei ungünstigen Witterungsbedingungen

Bei ungünstigen Witterungsbedingungen kann es zu Beeinträchtigungen im Abbrandverhalten durch Störungen des Schornsteinzuges kommen, z.B. bei Nebel, Tiefdruck, Sturm.

Nennwärmeleistung

Die Nennwärmeleistung des Ofens beträgt 4,0 kW. Sie wird bei einem Mindestförderdruck von 12 Pa erreicht.

Pflege und Wartung

Kontrollieren Sie Ihren Ofen nach jeder Heizperiode. Kontrollieren Sie die Einstellung der Türen. Diese können leicht nachreguliert werden.

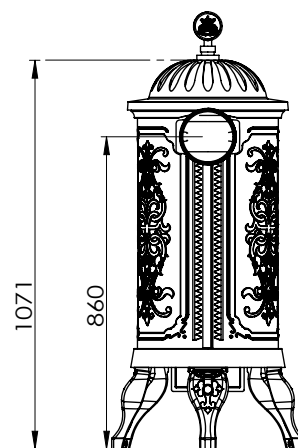
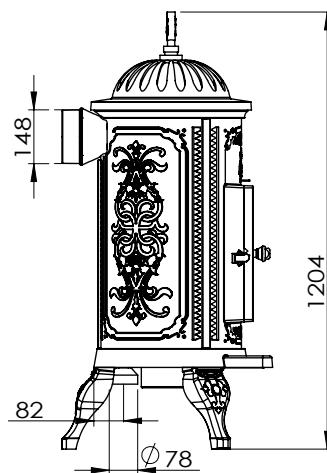
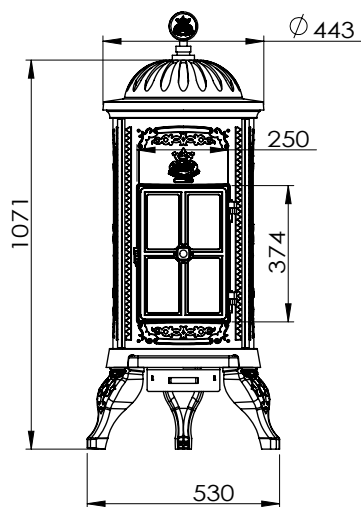
Reinigen Sie den Innenraum und kontrollieren Sie, ob die Innenauskleidung des Brennraumes intakt ist.

Bei einer Prüfung der Abgaswege des Ofens kann Ihnen Ihr Fachhändler oder Schornsteinfeger zur Hilfe stehen.

Wir empfehlen den Schornstein durch den Schornsteinfeger jährlich reinigen zu lassen. Auskunft über die notwendigen Intervalle gibt Ihnen der örtliche Schornsteinfegermeister.

Falls Sie Ersatzteile für den Ofen benötigen, wenden Sie sich gerne an Ihren Fachhändler vor Ort.





technische daten

Gewicht	135 kg
Material	Gusseisen
Leistung	5,7 kW
Wirkungsgrad	83%
Abstand zu brennbaren	350 mm hinten/250 mm Seite
Anschluss	150 mm
CE RRF 407 4691	EN 13240
Feuerung	mit Naturholz, getrocknet



Leistungserklärung nach Verordnung (EU) 305/2011
2022-03-15

Nr.	Angaben nach der Verordnung (EU) 305/2011	Eintragung durch den Hersteller
1	Eindeutiger <u>Kenncode</u> des Produkttyps	Raumheizer für feste Brennstoffe „Carl 120“
2	Verwendungszweck(e)	Raumheizung in Gebäuden mit möglicher Heiz- und Brauchwasserbereitung
3	Handelsmarke/Hersteller	Westbo of Sweden AB Industrigatan 8, S-333 75 Reftele, Sweden
4	Bevollmächtigter	Mattias Gunnarsson Westbo of Sweden AB Industrigatan 8, S-333 75 Reftele, Sweden
5	System(e) zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauproduktes	System 3
6	Das notifizierte Prüflabor hat nach System 3 die Erstprüfung durchgeführt. Notifizierte Stelle(n).	Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle GmbH, NB-Nr.: 1625, Prüfberichtsnummer RRF – 50 21 5758
7	Harmonisierte technische Spezifikationen	EN 13240:2001 /A2:2004/AC:2007
8	<u>Wesentliche Merkmale</u>	<u>Leistung</u>
	Brandsicherheit	erfüllt
	Brandverhalten	A1 nach EN 13501-1
	Abstand zu brennbaren Materialien	Mindestabstände (d) zu brennbaren Materialien Hinten (d) = 250 mm Seiten (d) = 350 mm Decke (d) = --- mm Boden (d) = 0 mm Sichtscheibe Vorderseite (d _v) = 1000 mm Sichtscheibe Vorderseite (d _u) = 400 mm Sichtscheibe Vorderseite (d _u) = 450 mm
	Brandgefahr durch Herausfallen von brennendem Brennstoff	erfüllt
	<u>Reinigbarkeit</u>	erfüllt
	Emissionen von Verbrennungsprodukten	erfüllt CO < 0,08 % / < 1000 mg/m ³
	Abgastemperatur in der Messstrecke bei Nennwärmeleistung	211°C
	Abgastemperatur am Stutzen bei Nennwärmeleistung	247°C
	Oberflächentemperatur	erfüllt
	Elektrische Sicherheit	nicht relevant
	Freisetzung von gefährlichen Stoffen	NPD
	Max. Betriebsdruck	nicht relevant
	Mechanische Festigkeit (zum Tragen eines Schornsteins)	NPD
	Wärmeleistung/Energieeffizienz	erfüllt
	Nennwärmeleistung	5,7 kW
	Nenn-Raumwärmeleistung	5,7 kW
	Nenn-Wasservärmeleistung	nicht relevant
	Wirkungsgrad	η = 83 %
9	Die Leistung des Produktes gemäß den Punkten 1 und 2 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 8. <u>Verantwortlich</u> für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 3.	

Untersignet im Namen des Herstellers

Mattias Gunnarsson

Name

Reftele, 2022-03-15

Ort und Datum

Unterschrift / Firmenstempel

Produktdatenblatt
gemäß Verordnung (EU) 2015/1186

Raumheizer Carl 120	
Name des Lieferanten	Westbo of Sweden AB Industrigatan 8 S-333 75 Reftele, Sweden
Modellkennung des Lieferanten	Carl 120
Energieeffizienzklasse des Modells	A+
Direkte Wärmeleistung (kW)	5,7
Indirekte Wärmeleistung (kW)	---
Energieeffizienzindex (EEI)	110
Brennstoff-Energieeffizienz bei Nennwärmeleistung (%)	83,0
Hinweise zu Installation und Wartung:	<ul style="list-style-type: none">- Bitte lesen und befolgen Sie die Aufstell- und Bedienungsanleitung!- Abstände zu brennbaren Bauteilen sowie Brandschutz müssen eingehalten werden!- Der Feuerstätte muss ausreichend Verbrennungsluft zuströmen können!

Technical documentation according to regulation (EU) 2015 / 1186

Supplier's name or trademark:	Westbo of Sweden AB, Industrigatan 8, S-333 75 Reftele, Sweden
Applied harmonised standard:	EN 13240:2001 /A2:2004/AC:2007
Test report number:	RRF – 40 21 5758
Notified body:	Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle GmbH, (NB1625) Im Lipperfeld 34b, 46047 Oberhausen, Germany

Technical parameters for solid fuel local space heaters

Model identifier(s):	Carl 120
Indirect heating functionality:	no
Direct heat output:	5,7 (kW)
Indirect heat output	--- (kW)

Fuel	Preferred fuel:	Other suitable fuel(s):
Wood logs, moisture content ≤ 25 %	yes	no
Compressed wood moisture content < 12 %	no	no
<u>Other</u> woody biomass	no	no
Non-woody biomass	no	no
Anthracite and dry steam coal	no	no
Hard coke	no	no
Low temperature coke	no	no
Bituminous coal	no	no
Lignite briquettes	no	no
Peat briquettes	no	no
Blended fossil fuel briquettes	no	no
Other fossil fuel	no	no
Blended biomass and fossil fuel briquettes	no	no
Other blend of biomass and solid fuel	no	no

Characteristics when operating with the preferred fuel

 Seasonal space heating energy efficiency $\eta_{s,h}$ [%]: 73

Energy Efficiency Index (EEI): 110

Item	Symbol	Value	Unit	Item	Symbol	Value	Unit
Heat output				Useful efficiency (NCV as received)			
Nominal heat output	P_{nom}	5,7	kW	Useful efficiency at nominal heat output	η_{nom}	83,0	%
Minimum heat output (indicative)	P_{min}	[N.A.]	kW	Useful efficiency at minimum heat output (indicative)	η_{min}	[N.A.]	%
Auxiliary electricity consumption				Type of heat output/room temperature control (select one)			
At nominal heat output	e_{nom}	[N.A.]	kW	single stage heat output, no room temperature control	yes		
At minimum heat output	e_{min}	[N.A.]	kW	two or more manual stages, no room temperature control	no		
In standby	e_{sta}	[N.A.]	kW	with mechanic thermostat room temperature control	no		
				with electronic room temperature control	no		
				with electronic room temperature control plus day timer	no		
				with electronic room temperature control plus week timer	no		
				Other control options (multiple selections possible)			
				room temperature control, with presence detection	no		
				room temperature control, with open window detection	no		
				with distance control option	no		
Permanent pilot flame power requirement							
Pilot flame power requirement (if applicable)	P_{pilot}	[N.A.]	kW				

Specific precautions that shall be taken when the local space heater is assembled, installed or maintained	<ul style="list-style-type: none">- Please read and follow the manual and instructions!- Distances to combustible materials and fire protection must be observed!- Sufficient combustion air must be able to flow into the fireplace!
Contact details	Westbo of Sweden AB Industrigatan 8 S-333 75 Reftele Sweden Tel. +46 371 23330 info@westbo.net www.westbo.net

Reftele, 2022-05-31



Mattias Gunnarsson